

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

50 (20.2.1884) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 50.

Zweites Blatt.

Mittwoch den 20. Februar

1884.

Bereinsbank Karlsruhe eingetragene Genossenschaft.

3.1. Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der

Montag den 10. März 1884,

Abends 6 Uhr, im Lokale der Gesellschaft Eintracht stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Erteilung der Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
2. Beschlußfassung über die Gewinnverteilung.
3. Antrag auf Belassung des bisherigen Verhältnisses in Betreff der Kassierstelle auf ein weiteres Jahr.
4. Antrag auf Abänderung des §. 45 des Statuts.
5. Wahl von 4 Aufsichtsratsmitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung ausscheidenden Herren: K. Kern, Fr. Maisch, C. Mayer, Karl Schwindt, welche wieder wählbar sind.
6. Wahl von 3 Ersatzmitgliedern für die ausscheidenden Herren: L. Mees, C. Mung, Fr. Reuter, welche ebenfalls wieder wählbar sind.

Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluß gefaßt werden soll, wolle man spätestens bis zum 3. März bei dem unterzeichneten Aufsichtsrate einreichen.

Karlsruhe, den 18. Februar 1884.

Der Aufsichtsrat.

Submission.

2.1. Zur Vergebung der Lieferung von **Brennholz**, ungefähr 120 cbm Buchenholz und 520 cbm Forsten- oder Tannenholz, in öffentlicher Submission, ist Termin auf

Dienstag den 4. März d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

in unserm Bureau anberaumt.

Bedingungen sind daselbst einzusehen.

Offerten, welche die Angabe enthalten müssen, daß Submittent von den Bedingungen Kenntnis genommen, sind bis zum Termin kostenfrei hierher abzugeben.

Karlsruhe, den 20. Februar 1884.

Kgl. Garnison-Verwaltung.

Versteigerungs-Aukundigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Briefträger a. D. Peter Störzenbach und dessen Ehefrau Friederike geb. Pfeifer dahier zugehörige,

in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 41, einerseits neben Kaufmann Julius Bodenweber, andererseits neben Kaufmann Elias Carier Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt 24000 M.,
am

Freitag den 22. Februar l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im **Commissionszimmer des Rathhauses** dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Januar 1884.

Großh. Notar.

Ott.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 4 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen, die eine von 3, die andere von 2 Zimmern, Küche, Keller und großer Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein **unmöblirtes Zimmer** auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hofe rechts.

* Augustastrafe 5 ist eine freundliche Wohnung mit schöner Aussicht in's Freie, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und verschließbarem Speicherraum, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stod.

3.1. Augustenstrafe 19 ist im 2. Stod eine kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten; dieselbe enthält ein größeres, auf die Straße gehendes Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller. Näheres bei A. Feder, Bähringerstraße 11.

* Bahnhofstraße 38 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Speicher und sonstigem Zugehör, sehr billig auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* Bürgerstraße 10 ist der 2. Stod des Vorderhauses von 3 Zimmern, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Trockenspeicher u. verschließbarer Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

— Hirschstraße 31 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. Keller auf 23. April zu vermieten. Näb. parterre.

* Kronenstraße 45 ist eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* Marienstraße 29 ist eine kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten.

* Schützenstraße 39 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 **großen Zimmern**, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Schützenstraße 83 sind auf den 23. April eine auf die Straße gehende Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Zugehör wegen Geschäftsveränderung sogleich zu vermieten. Zu erfragen in der Wirthschaft.

* Sophienstraße 40 ist eine Wohnung im 3. Stod von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehörde auf den 23. April zu vermieten. Auskunst im 2. Stod, von 1 Uhr ab.

* Steinstraße (Spitalplatz) 31 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, mit Aussicht auf Gärten, von 2 großen und 1 kleinen Zimmer, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten.

* Viktoriastraße 9 ist der zweite Stod des Vorderhauses, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, und eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Querbau im 3. Stod.

3.1. **Waldstraße 11** ist im Hintergebäude, parterre links, eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 4, 2. Stod.

* **Waldstraße 89** ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

— **Werderstraße 66** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **Bähringerstraße 61** ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.

*2.1. Eine freundliche Wohnung im 3. Stod, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 32 im 1. Stod.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist auf 1. März an einen bessern Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 8.

* **Bessingstraße 33** ist im 3. Stod ein gut möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten und freier Aussicht an einen soliden Herrn oder zwei bessere, solide Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

* **Marienstraße 31** ist im 2. Stod ein gut möblirtes, zweifenstriges Zimmer mit besonderm Eingang an einen soliden Herrn zu vermieten. Dasselbst sind ein mittelgroßer, runder Waschtuber, eine Treppenleiter und ein Fenstertritt zu verkaufen.

Ein gut möblirtes Zimmer, parterre, ist sofort oder auf den 1. März vermieten. Näheres Waldstraße 24 im Laden.

*2.1. Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer, und ein Zimmer, nach dem Hofe gehend, sind sogleich mit oder ohne Pension abzugeben: **Amalienstraße 1**, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

* **Wilhelmstraße 26**, parterre, ist ein schön möblirtes, zweifenstriges Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder zum 1. März beziehbar zu vermieten.

* **Ecke der Klippurrer- und Schützenstraße 78** ist sogleich ein gut möblirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes, in den Hof gehendes Zimmer ist auf 1. März mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 17, parterre.

* **Bessingstraße 30** ist ein schönes, großes, beizbares Parterrezimmer sogleich oder auf 1. März an einen bessern Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Auch könnte bis April noch ein Zimmer dazugegeben werden. Das Nähere daselbst.

Zimmer-Gesuche.

* Zwei Herren suchen im untern Stadttheil ein freundlich möblirtes Zimmer und einen kleinen Remiseraum. Gest. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Stallung-Gesuch.

Eine gute, helle Stallung für 2 Pferde oder auch 2 Stände in einem größern Stall nebst Futter- und Geschirrkammer und Dienerrzimmer wird per Mitte März gesucht. Offerten sind Kaiserstraße 21, parterre, erbeten.

Dienst-Antrag.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle. Zu erfragen Adlerstr. 6 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches noch nicht hier diente, nähen, bügeln und bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 1 im Seitenbau, 1 Treppe hoch.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen und sonstige Hausarbeiten gut verrichten kann, sucht sofort Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 22 im dritten Stod.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort passende Stelle. Ebenso suchen auf's Ziel Stellen: eine gewandte Herrschaftsköchin, Mädchen, welche kochen und der Hausarbeit vorstehen können, gewandte Zimmermädchen, sämmtliche mit guten Zeugnissen versehen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod.

* Ein braves, fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gut kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 124.

2000 Mark

sind gegen hypothekarische Sicherheit auszuleihen. Näheres Kaiserstraße 179 im Seitenbau im dritten Stock.

Kapital-Gesuch.

* Wer geneigt wäre, ein Kapital von 3000 bis 4000 M. gegen gute Sicherheit und 5-6% Zins bei ganz pünktlicher Zinszahlung auf einige Jahre oder gegen allmähliche Abtragung an einen äußerst soliden Mann mit ganz sicherer Stellung im Staate auszuleihen, wolle gefl. seine Adresse unter Z. 7 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Stadtreisender-Gesuch.

Zum Vertrieb mehrerer Artikel der Baubranche wird sofort ein zuverlässiger, gewandter Stadtreisender mit hiesigen Platzkenntnissen gesucht. Schriftliche Offerten wollen unter Chiffre F. G. 11 im Kontor des Tagblattes niederzulegen werden.

Tüchtige Tailen- und Hocharbeiterinnen,

sowie ordentliche Lehrlingmädchen werden gesucht.

Carola Ewald,

vormals E. Ankener, Birkel 14.

Gesucht

tüchtige Schreiber zur Aushilfe. Dr. Horn.

Stellen-Anträge.

Gesucht wird eine Frau, welche Böden anstreichen und wischen kann: Seiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

2.1. In ein feineres Geschäft wird ein junges Mädchen aus achtbarer Familie gesucht, um solches als Ladnerin heranzubilden. Offerten unter F. W. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. Hansburschen,

zwei jüngere, finden sofort gute Stellen durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Nebenverdienst

für einen jungen Kaufmann in seinen freien Stunden. Näheres abzugeben unter B. C. im Kontor des Tagblattes.

Offene Lehrstelle.

Ein mit guten Vorkenntnissen ausgerüsteter junger Mann, der eine höhere Lehranstalt besucht hat und aus achtbarer Familie stammt, findet in einem hiesigen Engros-Geschäft auf Ostern Stellung als Lehrling. Sofortige Bezahlung wird demselben zugesichert. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Modes.

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches das Putz-Geschäft erlernen will, kann in mein Geschäft eintreten.

F. Herrmann, Modes, Waldstraße 22.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine kräftige Person, welche schon mehrere Jahre gedient hat, sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder auch Monatsdienste. Näheres zu erfragen Karlstraße 37 im 3. Stock.

* Eine Frau sucht Arbeit im Putzen und Waschen im Taglohn; dieselbe wäscht auch stückweise und kann die Wäsche auch gebügelt und gemangelt werden. Zu erfragen Leopoldstraße 19 im Hinterhaus im 2. Stock.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine zuverlässige, alleinstehende Person sucht zum sofortigen Eintritt Monatsstelle. Zu erfragen Kaiserstraße 132 im 5. Stock.

Empfehlung.

* Wer Herren- und Knabenkleider gut und schön repariert, garnirt u. s. w. gemacht haben will, der säume sich nicht und gehe in die Waldstraße 81, in den 3. Stock des Borderhauses, wo alles gut gemacht wird.

* Am letzten Samstag nach der Versammlung des Gustav-Adolf-Vereins in der höhern Mädchenschule wurde ein schwarzhaariger Muff vermisst. Man bittet, denselben Kriegsstraße 54 abzugeben.

Abbruch.

Das Haus Kaiserstraße Nr. 88 soll auf den Abbruch verkauft werden. Anzusehen zwischen 1 und 3 Uhr Nachmittags. Die Verkaufsbedingungen liegen im Laden des Herrn Gustav Oberst, Ecke der Kaiser- und Lammstraße, zur Einsicht auf, wofelbst auch Angebote bis zum 15. März abgegeben werden wollen.

N. Rupp, Architekt.

Nähmaschine zu verkaufen.

* Eine Singer-Nähmaschine, noch wenig gebraucht, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Werderplatz 25, parterre.

Zu verkaufen:

ein noch sehr gut erhaltenes Kanapee, eine Waschkommode mit Marmorauflage, ein eisener zweitüriger Kasten und noch Verschiedenes: Durlacherstraße 55.

Eine Kinderbettlade ist zu verkaufen: Bähringerstraße 72 im 2. Stock.

* Ein noch gut erhaltener Frack-Anzug ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 25 im 2. Stock.

* 2.1. Zwei Bastardhähnen, schön gezeichnet, von Distelfink und Kanarienvogel, gute Schläger, sind zu verkaufen: Lessingstraße 39 im Seitenbau.

* Zu verkaufen: 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 1 Tisch, eine Gitarre, 1 Musikwerk, 1 aufgerichtetes, besetztes Bett und ein eiserner Herd: Kaiserstr. 179 im dritten Stock im Seitenbau.

Schachteln,

große, mit Holzgestell, welche sich zum Aufbewahren von Kleidern und Hüten eignen, sind wieder zu haben à 30 Pfennig bei

W. Bauer, Hutmacher, Kaiserstraße 84.

Für Reserve-Offiziere oder Pferdeverleiher.

Ein gut erhaltener Sockfattel ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 38.

2.1. Ein kleiner Hund, schön gezeichnet, glatthaarig, hellgelbe Farbe, ist billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 30, parterre.

Compost-Erde,

für Gärtner sehr geeignet, sind im Ganzen ungefähr 30 Wagen oder auch einzelne Wagenladungen billig zu verkaufen. Näheres Augustastraße 5 im ersten Stock.

Kauf-Gesuche.

* Ein großer Armschild wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 2b im Hinterhaus.

* Es wird eine Violine mit Kasten, welche sich für Anfänger eignet, von einem Schüler zu kaufen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Steinstraße 23 wird eine Parthie Buchs zu Beeteinfassungen — etwa 60 laufende Fuß — zu kaufen gesucht.

* Es wird ein gut erhaltener Papageikäfig zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter S. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Damen,

welche die französische Sprache kennen, denen es aber an Uebung fehlt, ist Gelegenheit geboten, zwei Mal wöchentlich in guter Aussprache durch eine Französin vorlesen zu hören. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Achten alten

Malaga,

ärztlich empfohlen, bei

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Direkt bezogen!

Old Sherry

per Flasche M. 2.—, bei Fäßchen per Liter M. 2.— empfiehlt

Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

Süße Orangen

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

3.1. Herrenstraße 26.

Von dem auf der Leipziger Kochkunst-Ausstellung prämierten Kaiser-Zwieback von der Firma

Franz Wieser, Eppingen, ist täglich frisch zu haben in den Niederlagen bei

Otto Hegmann, Holzwarth's

Nachfolger, Douglasstraße 34,

G. Artmann, Seminarstraße 9,

Karlsruhe. 3.1.

Heute

frischgebrannten Kaffee

in bekannten vorzüglichen Qualitäten per Pfund M. 1.—, 1.20, 1.40, 1.70 und M. 2.— empfiehlt

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Rheinsalm,

Soles,

Schellfische,

lebende Krebse

empfehlen L. Pfefferle.

Hirschstraße 31.

Frische

Schellfische, Cabeljan,

Soles, Laberdan,

Kieler Sprotten, Kieler Bückinge

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

1^a Elb-Caviar,

„Nürnberger Ochsenmaulsalat

empfehlen

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Mehlhalle

J. B. Krespach,

am Ludwigsplatz, neben Hrn. Clever,

empfehlen

für Suppen:

Reis, Gerste, gerollt und gewalzt, Sago, Tapioca, grüne Kernen, ganz und gemahlen, Einkorn, Saferkernen, feinst geschliffen, schott. Safergrüße, Buchweizengrüße, Julienne (franz. Suppe), ital. u. deutschen Kernengries, Maisgries, grüne franz. Erbsen, Eierfadennudeln, Knorr's sämtliche Suppenpräparate. Alles in ganz frischer, guter Waare. 3.1.

FromagedeBrie, Süßrahmbutter,

frische Sendung, bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Crème-Tinctur,

bestes Mittel zum **Crème stärken,**
empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Herrenstraße 26.

5.1.



Eine Parthie
helle, mittel- und dunkelfarbige
Glacé-Handschuhe

mit 2, 3 und 4 Knöpfen
zu 1 M. 50 Pf. das Paar
bei 6.1.

Ludwig Oehl,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.

Für
Confirmanden.

Elfässer Madapolam und
Cretonne in vorzüglicher Waare von
45 Pfennig an das Meter, **Piqué,**
glatt und geraubt, von 50 Pfennig an
das Meter, **Satin** und **Twild** von
50 Pfennig an das Meter, **Flanell,**
weiß und farbig, **Rips, Mull** und
Batist zu Kleidern von 50 Pfennig an
das Meter empfehlen in reicher Auswahl
zu den billigsten Preisen

Geschwister Perrin,
Friedrichsplatz 9.

6.3.

Größtes Lager

von
crème und weissen
englischen

Cüll-Vorhängen,

abgepaßt und am Stück,
kleine und große

Zwirn-Gardinen,

Mull mit Guipure-Bordure,

Draperien,

Vorhang-Spizen u. Halter

in größter Auswahl zu
ganz billigen Preisen.

N.L. Homburger Söhne,

Kaiserstraße 211.

Reste von großen Vorhängen und
einzelnen Paaren zu enorm herabgesetzten
Preisen vorrätzig.

4.4.

Schwämme

in großer Auswahl empfiehlt die Material-
waarenhandlung von

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 17.



Specialität.
**Herren-
Hemden**

nach Maasß
in tadelloser Aus-
führung und zu billi-
gen Preisen.

Paul Roder,
Wäschefabrik,
Kaiserstraße 126.

Masken-Costüme

verschiedener Art, darunter ganz neue,
sowie **Dominos** für Herren und Da-
men werden billigt verliehen.

Auch werden Bestellungen hierin so-
wie in Balltoiletten angenommen und
bestens ausgeführt bei

F. Herrmann,
Modes,

Waldftraße 22.

Literarisches.

Die Gewerbeordnung für das deutsche
Reich in der Fassung vom 1. Juli 1883 nebst den
von Reichswegen und im Großherzogthum Baden
zum Vollzug erlassenen Gesetzen und Verordnungen.
Herausgegeben und erläutert von K. A. Kopp,
Oberamtmann. (Mannheim, Tobias Böffler
[H. Weber]). Mit dem 1. Januar d. J. ist bekannt-
lich die tief einschneidende Novelle zur Gewerbeord-
nung ins Leben getreten und dadurch das Bedürfnis
entstanden, den an verschiedenen Orten zerstreuten
Text des Gesetzes selbst, sowie die zu dessen Ein-
führung und Vollziehung im Reiche, wie in Baden
erlassenen Vorschriften in einheitlicher Ausgabe zu
besitzen. Diesem Bedürfnisse ist nunmehr durch die
Arbeit des schon durch andere publizistische Leistungen
bekannten Herrn Verfassers in vortrefflicher Weise
entsprochen worden. Der Text der Gewerbeordnung
ist mit fortlaufenden Erläuterungen und Bezug-
nahme auf die mannigfachen damit in Verbindung
stehenden gesetzlichen Vorschriften versehen, wodurch
deren Anwendung eine wesentliche Erleichterung
erfährt. In einem umfangreichen Anhang sind so-
dann nicht nur die im ganzen Reiche geltenden Aus-
führungsbestimmungen, sondern auch die speziell in
Baden erlassenen Vollzugsverordnungen, insbeson-
dere die erst kurz vor dem Einführungsstermin er-
schienene, die Gewerbeordnung an Umfang fast er-
reichende Verordnung des Gr. Ministeriums des
Innern ihrem Wortlaute nach abgedruckt, so daß wir
zum ersten Male eine Ausgabe der Gewerbeordnung
besitzen, die an Reichhaltigkeit und Vollständigkeit
auch den weitgehendsten Anforderungen gerecht wird.
Es unterliegt daher keinem Zweifel, daß sich das
Berklein bald in den Händen nicht nur derjenigen
Personen, welche, wie Bürgermeister, Rathschreiber
und Gemeinderäthe, Anwälte, Beamte und Richter,
zur Anwendung des Gesetzes berufen sind, sondern
auch aller Derer befinden wird, die, wie z. B.
Kaufleute, Fabrikanten und sonstige Gewerbetrei-
bende, ein dringendes Interesse an der Kenntniß
der neuen Vorschriften haben. Auch die Verlags-
handlung hat durch schöne äußere Ausstattung bei
dem verhältnismäßig billigen Preis von 3 M. 50
Pf. für das elegant gebundene Exemplar dem
Buche einen wirksamen Empfehlungsbrief mit auf
den Weg gegeben. (Bad. Landesb. v. 12. 2. 84).

Taschentücher für Confirmanden,
welche mir zum Sticken zugebacht, bitte mir ge-
fälligst bald zukommen zu lassen.

Pauline Kleine, Stickerin,
Waldftr. 31, 2. Stod.

Eröffnung und Empfehlung.

* Erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß ich meine
Wirtschaft zum **Schützenhof,** Schützenstraße 83,
eröffnet habe. Durch Verabfolgung guter Speisen
und Getränke sowie aufmerksame Bedienung hoffe
ich, die volle Zufriedenheit meiner werthen Gäste
zu erlangen und dauernd zu erhalten.

Hochachtungsvoll
Joseph Späth.

Eingemachte Bohnen à 20 Pf.,

Sauerkraut à 12 Pf.,

Dürrfleisch

wird verkauft: Kriegstraße 89.

Prima Schweineschmalz,

per Pfund 80 Pfennig, ist zu haben im Gasthaus
zur goldenen Traube, Steinstraße 17.

Todes-Anzeige.

* Die Unterzeichneten erlauben sich, daß am 18.
d. M. nach langem, schwerem Leiden erfolgte Ab-
leben unseres lieben Collegen und Freundes

Herrn **Alvis Bischof,**

Großherzoglich badischer Hofmusiker,
seinen vielen Freunden und Bekannten (statt be-
sonderer Anzeige) mitzutheilen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 20. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr, vom Diakonissenhause, So-
phienstraße, aus statt.

Karlsruhe, den 19. Februar 1884.

Karl Bürger,

Hans Steiner, Hofmusiker.

Dankagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlichster Theil-
nahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Kindes

Emilie,

sowie für die reichen Blumenspenden und die Be-
gleitung zur Ruhestätte sprechen wir auf diesem
Wege unsern innigsten Dank aus.

Heinrich Kromer, Steinhauermeister,
Anna Kromer, geb. Müller.

Karlsruhe, den 18. Februar 1884.

Cäcilien-Verein.

Mittwoch keine Probe, nächste Probe Donner-
stag den 21. d. Mts., Abends 7 1/2 Uhr, für Damen,
um 7 Uhr allgemeine Probe.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Chorfaal des Gr.
Hoftheaters.

Gesangverein Liedertafel.

2.1. Zu der am Montag den 25. I. M., Abends
7 1/2 Uhr, im Grünen Hof stattfindenden

Fastnachtsunterhaltung

laden wir unsere Mitglieder mit Familienangehörigen
höflichst ein. Karten für Einzulehrende können beim
Vorstande gelöst werden. **Der Vorstand.**

Constantia.

Unser Gesangverein veranstaltet nächsten **Sams-
tag den 23. Februar** im Saale des katholischen
Gesellenhauses einen **humoristischen Familien-
abend,** zu welchem unsere Mitglieder nebst Ange-
hörigen und Freunde des Vereins hiermit einge-
laden werden. Anfang Abends 8 Uhr.
Der Vorstand.

41. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Donnerstag den 21. Februar 1884,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Fortsetzung der Verathung des Berichts der
Budgetcommission über das Budget des Großh.
Ministeriums des Innern für 1884/85,
Tit. XVI. der Ausgabe und
Tit. VI. der Einnahme.
Berichterstatter: Abg. Frank.
- 3) Verathung von Commissionsberichten über die
Gesegentwürfe:
a. die gemeinen Schafweiden betreffend;
b. die Ergänzung des Polizeistrafgesetzbuchs
vom 31. Oktober 1863 betreffend.
Berichterstatter: Abg. Klein.

Deutsche Reichsfechtchule.

Das auf Mittwoch den 20. Februar festgesetzte Concert ist wegen Erkrankung einiger Mitwirkenden auf **Mittwoch den 27. Februar, Abends 1/2 8 Uhr,**

verlegt worden. Der Billeterverkauf geht bis zu diesem Tage weiter und sind solche à 50 Pf. und M. 1.— für reservirte Plätze zu haben bei den Herren Carl Bregenzler, Eugen Dahlemann (Fisch's Nachfolger), Oscar Laffert und Kaufmann Wohl (Kaiserstraße 144), sowie Mittwoch Abend an der Kasse der Festhalle.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 20. Februar. Theater in Baden. 19. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Toni und Madlein.** Vaterländisches Schauspiel in 5 Akten von A. D. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 21. Februar. 24. Abonnements-Vorstellung. **Mignon.** Oper in 3 Akten von Michel Carré und Jules Barbier, deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von Ambroise Thomas. Anfang halb 7 Uhr.

Freitag den 22. Februar. 25. Abonnements-Vorstellung. **Die Welt, in der man sich langweilt.** Lustspiel in 3 Akten von Pailleron. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

18. Februar.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 3 1/2	27" 9,5"	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 2	27" 10"	"	"
6 „ Abds.	+ 0	27" 10"	"	"
19. Februar.				
6 u. Morg.	+ 1 1/2	27" 10,5"	Ost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 8	27" 11"	"	hell
6 „ Abds.	+ 3 1/2	27" 11"	Südwest	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

18. Febr. Ludwig Ballmer von Rintheim, Tagelöhner hier, mit Hilfe Speid von Gillingen.

Geburten:

- 14. Febr. Franz Haber, Vater Karl Reinhardt, Anwaltsgehilfe.
- 14. „ Mina Anna Margaretha, Vater Joh. Kabe, Kaufmann.
- 15. „ Gisse Frieda, Vater Aug. Burchardt, Schlosser.
- 16. „ Wilhelmine Gisse, Vater Karl Junker, Wirth.
- 16. „ Karl Friedrich Adolf, Vater Ad. Rube, Schreiner und Bodenwulfer.
- 16. „ Amalie Wilhelmine, Vater Emil Perino, Postschaffner.
- 17. „ Emma Susanna, Vater Frdr. Kaufsberger, Schneider.

Todesfälle:

- 18. Febr. Emil, alt 2 Jahre, Vater Kleidermacher Kohler.
- 18. „ Alois Bischof, Hofmusikus, ledig, alt 32 Jahre.
- 19. „ Elsa, alt 3 Tage, Vater Schlosser Burchardt.

Fremde

übernachteten hier vom 17. bis 19. Februar.

Bayerischer Hof. Kurt, Lithograph v. Wendorf. Eberhardt, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Fabr., u. Wagner, Stud. v. Waghäufel.

Darmstädter Hof. Lehmann, Kfm. v. Elberfeld. Etzler, Kfm. v. Frankfurt. Kuhl, Staatsd. v. Koblenz. Frey, Bankier m. Frau v. Hannover. Maier, Sattler v. Sickingen. Keller, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Scharrf, Weingutbes. v. Landau.

Erzprinzen. Frhr. v. Schauenburg v. Oberkirch. Gräfin Schmettow m. Fam. a. Ungarn. Frau Levy m. Sohn v. Pforzheim. Gautier, Rechtsanw. m. Frau v. Heidelberg. Auf der Heyd, Kfm. v. Bielefeld. Engels, Kfm. v. Frankfurt. Fieger, Kfm. v. Heidelberg. Keller, Kfm. v. Coblenz. Witz, Kfm. v. Aachen. Eichmann, Kfm. v. Hanau.

Geist. Etähle, Kfm. v. Berviers. Gylmann, Kfm. v. Trier. Degler, Kfm. v. Denkendorf. Vogelmann, Kfm. v. Gbingen. Beyerbach, Kfm. v. Stuttgart. Beygand, Kfm. v. Frankenthal. Schmidt, Kfm. v. Mannheim. Klingler, Kfm. v. Bich. Lange, Kfm. v. Dresden. Zimmermann, Kfm. v. Freiburg. Schof, Kfm. v. Wiesbaden. Kupfer, Kfm. v. Pirna. Thll, Kfm. v. Solingen. Feld, Kfm. v. Gernsbach. Bauer, Kfm. v. Rohrbach. Zwetsch, Kfm. v. Waldbach. Grelmann, Kfm. v. Jény. Baumann, Kfm. v. München. Mitschul, Kfm. v. Mainz. Kohler, Kfm. v. Großholz. Jost, Kfm. v. Hellbronn. Kiening, Kfm. v. Dättrup. Colmar, Kfm.

v. Trier. Königsberg, Kfm. v. Köln. Melch, Mann v. Kfl. v. Frankfurt. Löwenthal, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Lachmeyer, Kfm. v. Dresden. Dumber, Kfm. v. Mainz. Krämer, Kfm. v. Neustadt. Beder, Fabr. v. Pforzheim. Köpfer, Kfm. m. Frau v. Weissenburg. Schweizer, Archt. v. Winterthur. Wambach, Wirth v. Aischaffenburg. Held, Kfm. v. Ludwigshafen. Brennsted, Kfm. v. Straßburg. Föfser, Kfm. v. Neutlingen. Mauer, Kfm. v. Mannheim. Freiwirth, Kfm. v. Leipzig. Schilling u. Paul, Kfl. v. Hamburg. Schultheis, Kfm. v. Steinsfurt.

Goldener Karyfen. Bauer, Pfarrer v. Moosbronn. Lübeck, Inspektionsbeamter v. Stuttgart. Boppel, Bürgermeist. v. Eichelberg. Schlegel, Graveur v. Gfilingen.

Goldener Ochsen. Vello, Kaufm. v. Frankfurt. Ramm, Kfm. v. Offenburg.

Goldenes Ross. Frank, Kfm. v. Sulz. Steinberger u. May, Kfl. v. Fürt. Weil, Kfm. v. Reichshofen. Busck, Fabr. v. Leipzig. Schmoll, Kfm. v. Porentruy. Bär, Kfm. v. Straßburg.

Goldene Traube. Berner, Kaufm. v. Leipzig. Denninger, Kfm. v. Gannstatt. Kühner, Kfm. v. Oberholzheim. Keller, Kfm. v. Galmach. Barnheim, Kfm. v. Magdeburg. Hebel, Kfm. v. Köln. Felfer, Kfm. v. Stuttgart. Böhner, Holzhdl. v. Görden. Scherer, Priv. m. Frau v. Schönmünzach. Graupner, Werkstr. v. Wiederach.

Grüner Hof. Kof, Ing. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Zürich. Weigenegger u. Rosenbaum, Kauf. v. München. Bauer, Kfm. m. Frau v. Bruchsal. Rutschmann, Kfm. v. Nürnberg. Steinberger, Kfm. v. Fürt. Blesch, Kfm. v. Heilbronn. Abbt, Kfm. v. Mülhausen. Geizler, Kfm. v. Stuttgart. Doll, Kfm. v. Worms. Fr. Schäfer u. Lehmann m. Frau v. Straßburg. Heilbrunner, Kfm. v. München. Maier, Kfm. v. Zweibrücken. Mayer, Kfm. v. Stuttgart. Vinder, Kfm. v. Regensburg. Kall, Kfm. m. Frau v. München. Rudolf, Ing. m. Frau v. Neuenbürg. Arnold m. Frau v. München. Kuttatz v. Ulm. Unger m. Frau v. Darmstadt. Fuchs v. Neustadt.

Hotel Germania. Baron v. Dyppeheim v. Köln. Dr. Gieschenberger, Kgl. Vater. Hofrath v. Kissingen. Schnadenberg, Bankdirektor v. Hamburg. Heymann, Priv. m. Frau v. Frankfurt. James Gyre v. London. Fr. Bühler, Priv., u. Goldschmidt, Bankier v. Frankfurt. Frhr. v. Spiegel, Hauptmann v. Erfurt. Wade, Kapitän zur See v. Wendorf. Altmann, Ing. v. Salzburg. Hammacher m. Frau v. Barop. Hummler, Kapitän v. Thun. Darger, Kfm. v. Wien. Busch, Kfm. v. Aachen. Cohn, Kaufm. v. Berlin. Heynen, Kaufm. v. Grefeld. Sauerwein, Kfm. v. Elberfeld. Dr. Köpfer, Oberpostk. Kanzler a. D. u. Abgeordneter, u. v. Feder u. May, Landtagsabg. v. Heidelberg. Fuch, Landtagsabgeord. v. Neustadt. Diemer, Landtagsabg. v. Wiesloch. Schmitt, Landtagsabg. v. Bruchsal. Köpfer u. Schneider, Kfl. v. Mannheim. Herrmann u. Schöber, Kauf. v. Pforzheim. Darsow, Kfm. v. Leipzig. Bernhard, Kfm. v. Berlin. Hedmans, Kaufm. v. Stralen. Oer, Kfm. v. Aachen. Graßmann, Kfm. v. Chemnitz. Schulz, Priv. v. Gernsbach. Witz, Kfm. v. Brooklyn. Witz Brown, Priv. v. Cambridge. Schramed, Geur. v. Paris.

Hotel Große. Fortwängler, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Weinberg, Kfm. v. Grefeld. Helmman, Kfm. v. Lobdau. Sabel, Kfm. v. Hildesheim. Helmüller, Kfm. v. Aachen. Schrimpf, Kfm. v. Nürnberg. Steinhof, Kfm. v. Barmen. Wiederhold, Kfm. v. Bremen. Hechel, Kfm. v. Plauen. Benjamin, Kfm. v. Elberfeld. Abt, Kfm. v. Stuttgart. Kofermann, Kfm. v. Berlin. Dr. Hellenberg v. Freiburg. Wuth, Amtsvorstand v. Schönau. Wifler, Bürgermeist. v. Lobdau. Rheinsdorff, Glah u. Kuhn, Kauf. v. Berlin. Boebrugg, Kfm. v. Köln. Herdt, Kaufm. v. Offenbach. Vertinger, Kfm. v. Deldeheim. Hirschberger, Kfm. v. Luremburg. Baum, Kfm. v. Dresden. Döpping, Kfm. v. Hamburg. Perpin, Kaufm. v. Pirna. Disque, Kaufm. v. Mannheim. Schmoll, Kfm. v. Köln. Geertker, Kaufm. v. Moers. Sargay, Direktor v. Basel. Dr. Böring, Professor v. Pforzheim. Lach, Direktor v. Köln. Fehr, Generaldirektor v. Basel. Meyer, Oberzoll-Direktor v. Bern. Stalb, Oberbaurath v. Donaueschingen. Ebener u. Neuhard, Maler v. Wien. Ettebinger, Amtsrichter v. Oberkirch. Frau Holland, Part. v. Paris. Peine, Fabr. v. Hamburg.

Hotel Stoffleth. Werbes, Fabr. v. Halle. Barth, Baumeister v. Baden. Gosler, Kaufm. v. Mannheim. Bormser, Kfm. v. Offenbach. Winkler, Kfm. v. Köln. König, Kfm. v. Stuttgart. Käufer, Kfm. v. Mannheim.

Kuchs, Kfm. v. Waldheim. Weider, Kfm. v. Reimscheid. Gerlach, Kfm. v. Frankfurt. Valentin, Fabr. v. Frankfurt. Bölsche u. Blasenberg v. Langenburg. Waaler, Kfm. v. Landau. Flageolet, Kaufm. v. Iserlohn. Bad, Kfm. v. Basel. Mütberger, Kfm. v. Erbach. Förstner, Kfm. v. Mannheim. Kaiser, Kfm. v. Kafferslautern.

Hotel Tannhäuser. Brenner, Kfm. v. Stuttgart. Kink, Kfm. v. Pforzheim. Prange, Kaufm. v. Würde. Kalbe, Kfm. v. Düsseldorf. Schneider, Hdlsm. v. Landau. König v. Preußen. Schnauser, Kfm. v. Unterjettigen.

König von Württemberg. Fr. Brunner von Gondelsheim. Blum, Bierbr. von Böhlerthal. Bauer, Grenzaufseher m. Frau v. Konstanz.

Massauer Hof. Landau, Kfm. v. Mainz. Hochherr, Kaufm. v. Werwangen. Kahn, Kaufm. v. Stuttgart. Strauß, Kfm. v. Buttenhausen. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Gutmann u. Bär, Kfl. v. Mülhausen.

Prinz Max. Stüwe, Ing. v. Dortmund. Hardtegen, Priv. v. Fulda. Unger, Sekretär v. Hamburg. Armbruster, Kfm. v. Haslach. Werner, Kfm. v. Hanau. Wirtler, Kfm. v. Kottweil. Kieselbach, Kfm. v. Saargemünd. Weil, Kfm. v. Ludwigsburg. Kofche, Kfm. v. Kassel. Bender u. Hesse, Kfl. v. Heidelberg. Kugg, Kfm. v. Schleißstat. Lucas, Kfm. v. Würzburg. Hürzeler, Kfm. v. Basel. Kuhn, Kfm. v. Mittenberg. Friedberger, Kfm. v. München. Klein, Kfm. v. Mainz. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Pollack, Kfm. v. Freiburg. Löfer, Kfm. v. Trier.

Rose. Brunner, Zimmermeist. v. Dnolsheim.

Rothes Haus. Ritter, Fabr. v. Heilbronn. Dr. Heinzen v. Freiburg. Franz, Kfm. v. Ladenburg. Welschrodt, Kfm. v. Mannheim. Bindner, Kfm. v. Furtwangen. Silberner Anker. Reib, Fabr. von Mannheim. Scheinfried, Kfm. v. Freiburg. Weiler, Kfm. v. Straßburg. Winter, Registrator v. Schwellingen.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

In Allerhöchstem Auftrage ist von Mittwoch den 13. Februar an in den oberen Räumen der Großh. Kunsthalle ein Bildnis, den höchsten Karlsruher Großherzog Karl Friedrich in seinen jüngeren Jahren darstellend, einige Zeit ausgestellt. Geschenk der Stadt Gernsbach.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Mittwoch und Sonntag Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglied 20 Pf. Neu zugegangen:

- 36. Reise-Studien (Aquarelle), von Prof. F. Krabbes hier. (II. Serie).
- 37. Weibliches Portrait, von B. Bolz hier.
- 38. Am kurischen Haff, von Prof. Hugo Knorr hier.
- 40. Hinter der Stadtmauer, von H. Beget hier.
- 41. Der rote Sieg in Schwäbisch Hall, von demselben.
- 43. Platas, von J. Balmer in Luzern.
- 44. Bauernhof, von B. Schmitt hier.
- 45. Mann in altem Gestüm, von A. v. Bonge in München.
- 46. Genre (Bauer mit Pfeife), von demselben.
- 50. Abendlandschaft am Bodensee, von B. Schmitt hier.
- 51. Portrait einer jungen Dame, von Wilhelm Bolz hier.
- 52. Ostpreussische Herbstlandschaft, von Fritz Dägling in Königsberg.
- 53. Stiller Abend am See, von demselben.
- 54. Erinnerungen, von August Wolf in Benedig.
- 55. Die Stätte von Fidenä im Tiberthal bei Rom, von Wihl. Klose hier.
- 56. Heute regnet es noch, von Sofie Lash hier.
- 57. Das Wetter hellt sich wieder auf, von demselben.
- 58. Im Spätherbst, von G. von Freyberg-Eisenberg hier.
- 59. Im Frühling (Skizze), von demselben.
- 60. Studienkopf (Federzeichnung), von Jul. Bergmann hier.
- 62. Portrait, Studie von Al. Stockmeyer hier.
- 63. Lagunendorf, Abendstimmung von Ludwig Dill in München.

Groß. bot. Garten. Die Gewächshäuser sind Montag, Mittwoch u. Freitags Vorm. von 10—12 Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.